



Kleine Anfrage

Thorsten Felstehausen (DIE LINKE) und Hermann Schaus (DIE LINKE)
vom **09.09.2021**

Kostenforderung gegenüber Demonstrantinnen und Demonstranten im Dannenröder Forst

und

Antwort

Minister des Innern und für Sport

Vorbemerkung Fragesteller:

Die Räumung der Waldbesetzung des Dannenröder Forstes hat nach Angaben des hessischen Innenministeriums 31 Mio. € an Sach-, Personal- und sonstigen Kosten verursacht. Ein Teil dieser Kosten soll jetzt auf den Waldbesetzern in Form von Bußgeldbescheiden umgelegt werden.

Wie der „Hessenschau“ am 14.08.2021 zu entnehmen war, sind inzwischen 144 Kostenbescheide mit einem Gesamtvolumen von 101.000,00 € erstellt worden und davon sieben in einer Gesamthöhe von 1.100,00 € bereits beglichen. Die Höhe der Forderungen an den einzelnen Waldbesetzern beläuft sich auf eine Summe von 57,00 bis 4.467,00 €.

Diese Vorbemerkung des Fragestellers vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit der Ministerin der Justiz wie folgt:

Frage 1. Wie viele Straf- bzw. Ordnungswidrigkeitsverfahren sind mit Stand zum 01.09.2021 bestandskräftig abgeschlossen?

Es wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage 20/5832 – Dr. Dr. Rahn (AfD) vom 27.05.2021; Fragen 1 bis 5 – verwiesen.

Frage 2. Nach welchen Rechtsgrundlagen und Gebührenordnungen setzen sich die Forderungen an die Waldbesetzerinnen zusammen? (Bitte aufschlüsseln nach Nummern der Anlage zum §1 VwKostO-MdIS und der Anzahl der ausgefertigten Kostenbescheide und Anhörungsverfahren.)

Zum 01.09.2021 wurden insgesamt 180 Vorgänge beim Hessischen Präsidium für Technik (HPT) bearbeitet. Insgesamt 153 Kostenbescheide wurden zugestellt. Bei weiteren 27 Verfahren laufen die Anhörungsfristen, bzw. Aufenthaltsermittlungen.

Die Rechtsgrundlagen der Kostenforderungen sind der Anlage 1 dieser Anfrage zu entnehmen.

Frage 3. Mit welchem Verfahren wird die sachgerechte Zuordnung der Kostentragungspflicht zu einzelnen Personen sichergestellt, wenn diese mit mehreren Personen Beteiligte in einem komplexen polizeilichen Einsatzgeschehen waren?

Die Sachverhalte wurden vor Ort durch die eingesetzten Polizeikräfte erfasst. Hierfür werden bundesweit einheitliche Formulare verwendet, die bei entsprechendem Bedarf durch Vermerke ergänzt werden. Die Weiterbearbeitung erfolgt durch die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten eines extra eingerichteten Einsatzabschnittes. Sofern sich nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen die Kostentragungspflicht einzelner Personen ergibt, wird der Vorgang zur weiteren Bearbeitung an das HPT weitergeleitet.

Frage 4. Wie ist die Geschlechterverteilung bei den Anhörungsverfahren und ausgefertigten Kostenbescheiden? (Bitte aufschlüsseln nach Anzahl der weiblichen und männlichen Betroffenen.)

Die unter Frage 2 aufgelisteten 180 Vorgänge verteilen sich auf 124 Adressaten. Die Geschlechterverteilung stellte sich insoweit wie folgt dar:

- Männlich: 74
- Weiblich: 49
- Divers: 1

Frage 5. In welchen Bundesländern, europäisches Ausland oder außereuropäisches Ausland haben die Empfänger der Kostenbescheide bzw. die Betroffenen der laufenden Anhörungsverfahren ihren regelmäßigen Wohnsitz?

Der regelmäßige Wohnsitz der 124 Adressaten stellt sich wie folgt dar:

- Baden-Württemberg: 11 Personen
- Bayern: 9 Personen
- Berlin: 15 Personen
- Brandenburg: 3 Personen
- Bremen: 1 Person
- Hamburg: 3 Personen
- Hessen: 41 Personen
- Mecklenburg-Vorpommern: 1 Person
- Niedersachsen: 8 Personen
- Nordrhein-Westfalen: 8 Personen
- Rheinland-Pfalz: 5 Personen
- Sachsen: 4 Personen
- Sachsen-Anhalt: 1 Person
- Schleswig-Holstein: 3 Personen
- Thüringen: 8 Personen

Drei Adressaten haben ihren regelmäßigen Wohnsitz außerhalb Deutschlands; zwei in Österreich und eine Person in den Niederlanden.

Frage 6. Wie viele laufende Anhörungsverfahren sind aktuell anhängig bzw. wie viele Kostenbescheide sind ausgefertigt, die sich an Personen richten, die sich aus beruflichen Gründen im Gebiet der polizeilichen Räumung aufgehalten haben? (Bitte aufschlüsseln nach Pressevertretern, Sanitätern, Forstmitarbeitern, kirchlichen Vertretern und Seelsorgern, Parlamentarischen Beobachtern etc.)

Im Rahmen der Geltendmachung der Kostenanforderungen erfolgt keine Erhebung der beruflichen Tätigkeit der Adressaten.

Frage 7. In welcher Höhe wurden diese Kostenbescheide bis zum 01. September 2021 bereits beglichen?

Bis zum 01.09.2021 wurden Forderungen in Höhe von 5.176,04 € beglichen.

Frage 8. Wie bewertet die hessische Landesregierung die Entscheidung der Einholung der entstandenen Kosten von den Beschuldigten in Hinblick auf die grundsätzliche Gebührenfreiheit von Polizeieinsätzen bei Versammlungen und die Verhältnismäßigkeit des damit verbundenen personellen und sächlichen Aufwands?

Das Hessische Verwaltungskostengesetz (HVwKostG) sieht vor, dass Kosten für Amtshandlungen den jeweiligen Verursachern in Rechnung gestellt werden können. Die entsprechenden Amtshandlungen sind im Verwaltungskostenverzeichnis (Anlage zur Hessischen Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern und für Sport (HVwKostO-MdIS)) aufgeführt. Durch die hessische Polizei werden ausschließlich rein präventivpolizeiliche Maßnahmen nach dem Hessischen Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) in Form von Kostenbescheiden nach der Hessischen Verwaltungskostenordnung in Rechnung gestellt.

Unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben wird das Land jedoch Kosten erheben, welche die Waldbesetzerinnen und Waldbesetzer durch ihr nicht von der Versammlungsfreiheit gedecktes Handeln und ihren zum Teil unfriedlichen Protest verursacht haben.

Wiesbaden, 6. Dezember 2021

Peter Beuth

Anlagen

Anlage 1 (zu Frage 2)

Anzahl Kostenforderungen		Rechtsgrundlagen			
4	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5825, 5816 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1402, 1412, 1413 der Anlage der AllgVwKostO
18	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5825, 5816 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1402, 1412 der Anlage der AllgVwKostO
14	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5825 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1402, 1412, 1413 der Anlage der AllgVwKostO
48	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5825 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1402, 1412 der Anlage der AllgVwKostO
2	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5825 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1402, 1413 der Anlage der AllgVwKostO
4	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5825 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1412 der Anlage der AllgVwKostO
5	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1, 11 Abs. 2 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5821, 5822 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1411, 1412 der Anlage der AllgVwKostO
1	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5821, 5822 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1412 der Anlage der AllgVwKostO
5	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1, 11 Abs. 2 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5821 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1412 der Anlage der AllgVwKostO
4	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5821 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1412 der Anlage der AllgVwKostO
1	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5816 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1402, 1412, 1413 der Anlage der AllgVwKostO
19	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712, 5816 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1402, 1412 der Anlage der AllgVwKostO
7	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1402, 1412, 1413 der Anlage der AllgVwKostO
33	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1402, 1412 der Anlage der AllgVwKostO
6	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5712 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1412 der Anlage der AllgVwKostO
4	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 5621, 5622 der Anlage VwKostO-MdlS		
5	§§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 5, 11 Abs. 1 Nr. 1, 11 Abs. 2 HVwKostG	i.V.m. § 1 VwKostO-MdlS	i.V.m. Nr. 544 der Anlage VwKostO-MdlS	i.V.m. §§ 1, 2 AllgVwKostO	i.V.m. Nr. 1412 der Anlage der AllgVwKostO

180

HVwKostG: Hessisches Verwaltungskostengesetz
 VwKostO-MdlS: Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern und für Sport ()
 AllgVwKostO: Allgemeine Verwaltungskostenordnung